bei diesem oder jenem Problem einmal sagen: Dafür haben wir noch keine Lösung, hier müssen wir alle zusammen unsere Köpfe anstrengen; denn unsere Politik ist doch zutiefst orientiert auf die Kraft und das Vertrauen der Massen. Deshalb ist es richtig, allzu richtig, wenn unsere Partei sagt: Wir dürfen vor dem Volk nichts verheimlichen! Das Volk kann alles wissen! Das Volk muß alles wissen, weil alle Macht und alles, was wir erreichen wollen, von ihm ausgeht. Wir dürfen nicht, aus welchen Gründen auch immer, wirtschaftliche Aufgaben unkompliziert und glatter darstellen, als sie sind. Das ist wichtig für die Volkswirtschaft wie für den einzelnen Betrieb. Denn denken wir immer und stets daran: Von unserer Wahrhaftigkeit wird das Vertrauen abhängen, das uns die Menschen entgegenbringen.

Liebe Genossinnen und Genossen! Vor uns liegen Jahre angestrengter Arbeit, und es gibt bei uns eine große Zahl fähiger und tüchtiger Menschen, und zwar Mitglieder unserer Partei, Mitglieder der Blockparteien und Parteilose, die unermüdlich und selbstlos, bescheiden und oftmals gar nicht so ins Auge fallend. Tag für Tag, manchmal auch in mühseliger Kleinarbeit für unsere Sache arbeiten. Wir erfahren das hier auf dem Parteitag ebenso wie auf den Delegiertenkonferenzen oder wie täglich in der Arbeit.

Was uns, die Mitglieder unserer Partei, betrifft, so müssen wir uns voll und ganz darauf einstellen, daß an jeden von uns hohe Anforderungen gestellt werden. Von uns allen wird mehr verlangt, mehr verlangt in bezug auf Wissen und Können, aber auch, daß manche mündliche Erklärung in bezug auf Verbundenheit mit unserer Sache ihren Ausdruck finden muß in hoher Einsatzbereitschaft und auch, wenn es notwendig ist, in der Bereitschaft, Opfer zu bringen. (Beifall.)

Genossen! Wenn die 1,5 Millionen Mitglieder und Kandidaten unserer Partei so arbeiten und kämpfen, was für ein Kraftzentrum ist dann unsere Partei! Was für revolutionäre und vorwärtstreibende Potenzen gehen dann von ihr aus! So werden wir das große Programm unserer Partei erfüllen, so werden wir in unserem Land den Sozialismus zum Siege führen. (Beifall.)

Vorsitzender *Alfred Neumann:* Es spricht jetzt die Genossin Irma Wattenbach, Vorsitzende der LPG Gleicherwiesen, Kreis Hildburghausen. Ihr folgt der Genosse Willi Stoph.